



Berufskolleg Technik Remscheid Technisches Gymnasium

Neuenkamper Str. 55
42855 Remscheid

Info

Tel.: (0 21 91) 461 70-00
Fax: (0 21 91) 461 70-09
Email: sekretariat@btr-rs.de

Der Bildungsgang

Allgemeine Hochschulreife (Abitur) und Ausbildung zur / zum staatlich geprüften informationstechnischen Assistentin/en

vermittelt in 3 ¼ Jahren als Höhere Berufsfachschule eine Doppelqualifikation. Er richtet sich an Interessenten mit Mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife), die auch die Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe (Qualifikationsvermerk) erreicht haben.

Junge Menschen...

- erwerben einen den Berufsabschluss als **IT-Assistent/in**
- und die **Allgemeinen Hochschulreife (Abitur)**.

Interesse am Computer und der Computertechnik sowohl im Hardware- als auch im Softwarebereich werden erwartet. Die Studentafel sieht verpflichtend die Leistungskurse Mathematik und Technische Informatik sowie eine zweite Fremdsprache (Französisch) vor, wenn die Pflichtsprachenbindung (4 Jahre) noch nicht absolviert ist. Zum Erwerb der beruflichen Kenntnisse wird im ersten Jahr in den Werkstätten und Fachräumen der Schule Fachpraxis unterrichtet, in der Jahrgangsstufe 12 ist ein vierwöchiges Betriebspraktikum vorgesehen.

Am Ende der Jahrgangsstufe 13, also in 13.2, ist nicht nur die Abiturprüfung sondern auch der erste Teil der staatlichen Berufsabschlussprüfung abzulegen. Nach der Abiturprüfung beginnt in der Jahrgangsstufe 14 ein schulisch begleitetes Betriebspraktikum von zwölf Wochen. Die zweite Teilprüfung der Berufsabschlussprüfung findet am Ende des 3 ¼ jährigen Bildungsganges statt.

Mit dem Besuch dieser Ausbildung kann der einzelne eine Doppelstrategie verfolgen: zum einen macht er einen Berufsabschluss, mit dem er einer qualifizierten beruflichen Tätigkeit nachgehen kann, zum anderen erwirbt er die allgemeine Hochschulreife, die ihm ein Studium an einer Universität oder einer Technischen Hochschule ermöglicht.

Zur Zielgruppe dieses Bildungsganges gehören...

- Schülerinnen und Schüler, die einen Beruf im Bereich der Informationstechnologien ausüben wollen. Informationstechnische Assistenten sind sowohl bei Unternehmen tätig, die Datenverarbeitungsanlagen anbieten und einrichten oder bei Banken, Handel und Behörden im Bereich Programmentwicklung, Netzwerkbetreuung oder EDV-Service.
- Schülerinnen und Schüler, die mit der Allgemeinen Hochschulreife über eine Berufsausbildung und ein Studium eine Karriere in einem qualifizierten technischen Beruf anstreben.

Gliederung und Inhalt

Die Leistungskurse Technische Informatik und Mathematik werden in der 11 jeweils dreistündig, ab der 12 fünfstündig unterrichtet. In der 11 findet in unseren Werkstätten vierstündig Fachpraxis-Unterricht statt.

Die zweite Fremdsprache ist Französisch. Die Belegungspflicht ist erfüllt, wenn Sie neben Englisch eine weitere Fremdsprache durchgängig vier Jahre lang gelernt haben. An die Stelle der 2. Fremdsprache treten dann zwei zweistündige Wahlfächer aus dem Differenzierungskursangebot.

Studentafel

	11.1	11.2	12.1	12.2	13.1	13.2	14 ¹⁾
BERUFSBEZOGENER LERNBEREICH							
Mathematik	3	3	5	5	5	5	–
Technische Informatik	3	3	5	5	5	5	–
Informatik	3	3	3	3	3	3	(4) 1,2
Elektrotechnik	2	2	2	2	2	2	–
Physik	2	2	2	2	2	2	–
Wirtschaftslehre	2	2	2	2	2	2	(4) 1,2
Englisch	3	3	3	3	3	3	–
Zweite Fremdsprache ²⁾	4	4	4	4	4	4	–
Fachpraxis	4	4	–	–	–	–	–
Betriebspraktika	–	–	– ³⁾	– ³⁾	–	–	(30) 9
BERUFSÜBERGREIFENDER LERNBEREICH							
Deutsch	3	3	3	3	3	3	–
Gesellschaftslehre mit Geschichte	2	2	2	2	2	2	–
Religionslehre	2	2	2	2	2	2	–
Sport	2	2	2	2	2	2	–
DIFFERENZIERUNGSBEREICH							
Mediengestaltung - Bildbearbeitung	2	2					–
Mediengestaltung - Videobearbeitung			2	2			
Mediengestaltung - Webdesign	2	2	2	2			
Mikrocontrollertechnik			2	2	2	2	
Philosophie					2	2	
Rechtskunde	2	2	2	2	2	2	
WOCHENSTUNDEN	36	36	36	36	36	36	(38) 11,4

Jahreswochenstundenzahl gesamt: 119,4

¹⁾ Nach der Abiturprüfung beginnt ein schulisch begleitetes Betriebspraktikum von zwölf Wochen (es verbleiben dann noch ca. vier Wochen Ferien) mit 30 Stunden Betriebsanteil und acht Stunden Unterricht an der Schule, wobei der Schulanteil auch am Ende geblockt werden kann. Dieses entspricht einem Jahreswochenstundenvolumen (12 x 38 h = 456 Stunden, umgerechnet auf ein Schuljahr) von etwas mehr als elf Stunden.

Damit ergibt sich eine Gesamtwochenstundenzahl von 119 Stunden (3 x 36 h + 11 h = 119 h).

²⁾ Handelt es sich bei der zweiten Fremdsprache um eine neu einsetzende Fremdsprache, ist diese mit insgesamt mindestens zwölf Jahreswochenstunden in den Jahrgangsstufen 11 bis 13 zu unterrichten.

³⁾ In der Jahrgangsstufe 12 ein Betriebspraktikum von mindestens vier Wochen.



Berufskolleg Technik Remscheid

Neuenkamper Str. 55
42855 Remscheid

Anmeldung

Tel.: (0 21 91) 461 70-00
Fax: (0 21 91) 461 70-09
Email: sekretariat@btr-rs.de

Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
und Ausbildung zur / zum
staatlich geprüften informationstechnischen Assistentin/en
(Höhere Berufsfachschule mit Abitur und Berufsabschluss nach Landesrecht)

Angaben zur Person (bitte leserlich schreiben)			
Nachname		Nationalität	
Vorname		Religion	
Geburtsdatum		Geburtsort	
PLZ / Ort		Telefon	
Straße / Nr.		E-Mail	
Erziehungsberechtigter oder im Notfall zu benachrichtigen:			
Nachname		Telefon	
Vorname		Fax	
PLZ / Ort		E-Mail	
Straße / Nr.			
Angaben zur bisherigen Ausbildung (siehe Liste auf der folgenden Seite)			
Letzte Schulform		Letzter Abschluss	

Folgende Unterlagen sind der Anmeldung beizufügen:
Kopien in beglaubigter Form oder (bei persönlicher Anmeldung) Vorlage von Kopien und Originalen.

- Lebenslauf mit eingehender Darstellung des Bildungsweges
- Allgemeinbildendes Schulabschlusszeugnis
- Lichtbild

Erklärung (Zutreffendes bitte ankreuzen). Hiermit erkläre ich, dass ich

- an einem gleichwertigen Bildungsgang zur Erlangung der Allgemeinen Hochschulreife und des Berufsabschlusses nach Landesrecht noch nicht teilgenommen habe.
- bereits an einem gleichwertigen Bildungsgang zur Erlangung der Allgemeinen Hochschulreife und des Berufsabschlusses nach Landesrecht vom.....bis.....
in teilgenommen habe.
- mich an keinem anderen Berufskolleg für diesen Bildungsgang angemeldet habe.

Ort, Datum

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

Unterschrift d. Bewerbers/in



Berufskolleg Technik Remscheid

Neuenkamper Str. 55
42855 Remscheid

Anmeldung

Tel.: (0 21 91) 461 70-00
Fax: (0 21 91) 461 70-09
Email: sekretariat@btr-rs.de

Bisher besuchte Schule (Schlüssel bitte auf der Anmeldung eintragen)

FW	Freie Waldorfschule oder Hiberniaschule
GE	Gesamtschule
GY	Gymnasium
H	Hauptschule
HU	Hochschule, Universität
R	Realschule
LB	Schule für Lernbehinderte
SO	Sonstige Sonderschule
A01	Berufsschule, Teilzeitunterricht
A02	Berufsschule, Fachhochschulreife, Teilzeitunterricht
A05	Berufsschule, Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr
A06	Berufsschule, Berufsgrundschuljahr
A07	Berufsschule, Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag, Teilzeitunterricht
B02	Berufsfachschule, Berufsgrundbildung, Fachoberschule 2jährig
C01	Höhere Berufsfachschule, Fachhochschulreife und Berufsabschluss, 3jährig, Vollzeit
C03	Höhere Berufsfachschule, Fachhochschulreife, 2jährig, Vollzeit (HöHa)
C05	Fachoberschule Kl. 11, Fachhochschulreife, 1jährig, Teilzeit
C06	Fachoberschule Kl. 12 S, Fachhochschulreife, 1jährig, Vollzeit
C07	Fachoberschule Kl. 12 B, Fachhochschulreife, 2jährig, Teilzeit
C08	Fachoberschule Kl. 12 B, Fachhochschulreife, 1jährig, Vollzeit
SP	Ausgesiedelte Schüler, die nun erstmals eine deutsche Schule besuchen
AS	Ausländische Schüler, die nun erstmals eine deutsche Schule besuchen
XB	Berufstätigkeit (z. B. vor Besuch einer Fachschule)
XS	Sonstige Schule

Erreichter Abschluss an der bisher besuchten Schule

Schlüssel bitte auf der Anmeldung eintragen

0A	Kein Abschluss
9	Hauptschulabschluss
9	Hauptschulabschluss der Schule für Lernbehinderte
10AB	Abgangszeugnis aus Klasse 10 ohne Sek-1-Abschluss
10A	Sekundarabschluss I, Hauptschulabschluss nach Klasse 10
10F	Sekundarabschluss I, Fachoberschulreife
10Q	Sek. I, Fachoberschulreife mit Berechtigung zum Besuch der gym. Oberstufe
12	Fachhochschulreife (»Fachabitur«)
13	Allgemeine Hochschulreife
13L	Hochschulreife für das Land NRW
M	Abschlusszeugnis der Schule für Geistigbehinderte
N	Abschlusszeugnis der Schule für Lernbehinderte (nicht Hauptschulabschluss)
BER	Berufsgrundbildung, Berufsschulabschluss, berufliche Kenntnisse
WZ	Wehr- / Zivildienst
V	Versetzte bzw. vorgerückte Schüler
W	Wiederholer